

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 39

Rubrik: Notizen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Trost für die Kleinen

Waagrecht: 1 liegt an italienischen Stränden; 2 man sollte nicht ins offene laufen; 3 ???; 4 erlaubt hohe Hochsprünge; 5 schützen weise Häupter; 6 ??? (Dehnungslaut = 1 Buchstabe); 7 alte Auferstehung alter Bräuche; 8 welsche Inseln; 9 ???; 10 er war von 1946 bis 1953 Generalsekretär der Uno; 11 sie fliesst auch durch Grenoble; 12 Elektrizität im Kurzschluss; 13 auf los geht's hier los; 14 eilige Nachnahme; 15 kündet oft von Wichten und Kobolden; 16 da ist noch weniger drin als bei 25 waagrecht; 17 Währungs-, Wärme- oder Wohneinheit; 18 grosser bis grösster König; 19 tau-sendjährige Sturmabteilung; 20 ???; 21 bräunliche Partei Deutschlands; 22 Fürwort als höfliche Anrede; 23 zeigt das Thermometer oder das Gold am Hut; 24 ???????; 25 kleine Menge; 26 die kinderreiche Tochter des Tantalos; 27 weicher Fund in harter Schale; 28 ein schöner Stoss Holz; 29 dazu gehören vor allem Vierbeiner in der Wohnung; 30 der Gott mit Reis- sehut und Heroldsstab.

Senkrecht: 1 werden in der Regel paarweise gekauft; 2 hier lebt und wohnt die Squaw; 3 zieht sich von der Karasee bis zur Kaspischen Senke; 4 meist billigste Auszeichnung; 5 Mundartbestie; 6 windet sich, um Halt zu finden; 7 Beispiel für 29 waagrecht; 8 fauler Schelm; 9 leuchtendes Vorbild; 10 trägt gute und schlechte Anlagen; 11 halbe Märchenfigur; 12 umgelautes a im Rätsel; 13 wird oft vom Rost gefressen; 14 Tulpennummer; 15 das Ankerstädtchen im Seeland; 16 2,54 cm für Angelsachsen; 17 halbstark im Notenblatt; 18 das Alpha im hebräischen Alphabet; 19 Kantonszeichen vom Rheinfall; 20 zweistellige Primzahl; 21 mancher hat seine Insel verlassen, um nach Amerika auszuwandern; 22 wandert in seinem Werk durch das Jenseits; 23 brillieren vor dem Orchester; 24 spricht in Fabeln; 25 meist billiges Vergnügen (ie = 1 Buchstabe); 26 Novellenerzähler aus Husum; 27 mit freudiger Zustimmung; 28 erfüllt den Zweck mit seinen Löchern; 29 poltern durch viele Märchen; 30 Held von Troja.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 38

(«Die Wahrheit lieben ...) anders wird keiner gross.» (Heinrich Mann)

Waagrecht: 1 anders, 2 Switch, 3 LU, 4 Samstig, 5 RA, 6 Stabio, 7 Arenen, 8 Oer, 9 Ak(k)ord, 10 Ems, 11 Neo, 12 nue, 13 Spinnerin, 14 er, 15 Trug, 16 nie, 17 HI (Hans Indergand), 18 Joker, 19 Armee, 20 der, 21 SOB (Südbahn), 22 ear, 23 Lei, 24 Jahre, 25 loi, 26 innere, 27 unpass, 28 einlagnern, 29 Orgie, 30 gross.

Senkrecht: 1 also, 2 Bey, 3 Lid, 4 Nuten, 5 roden, 6 Ares, 7 keiner, 8 ESB, 9 Opfer, 10 Eig, 11 Raja, 12 iur, 13 IRNI (INRI), 14 Smoking, 15 Saele, 16 roh, 17 starten, 18 Brugg, 19 wird, 20 Ria, 21 Ener, 22 Igell(?) 23 Niere, 24 pro, 25 neun, 26 Ma-lans, 27 Crème, 28 Heros, 29 Hans, 30 gie, 31 Isa.

«Ich bin immer pünktlich», sagte ein weiser Mann, «denn ich habe bemerkt, dass jene, die warten, immer nur an die Fehler derer denken, die sie warten lassen.»

Notizen

Von Peter Maiwald

Die Nagelprobe: Kratze ich dich tiefer als du mich?

Im Deutschen ist man zu zwei Dritteln humorlos, weil man nur einen lachenden Dritten kennt.

Entsetzen: Ein Buch aufschlagen und einen Menschen treffen.

Wenn wir sie hätten, die Unsterblichkeit, hätten sie die Feinde der Menschheit auch.

Wir haben aus der Geschichte gelernt, dass wir nichts aus der Geschichte gelernt haben.

Was, wenn die Aufrechten nur ohne aufrechten Gang weiterkämen?

Aufgabenbeitrag

Im Anschluss an die Null-Bock-Ära und die Weltuntergangsstimmung der vergangenen Jahre werden heute wieder Optimismus und eine positive Einstellung gefordert. Den Nörglern und Miesmachern wird der Krieg erklärt. Dazu eine kleine Warnung: Es ist das Kennzeichen aller totalitären Staaten, dass in ihnen der Optimismus offizielle Religion ist. «Wir leben in der besten aller möglichen Welten, und was noch nicht ganz so gut ist, wird demnächst perfektioniert.» Nur freie Staats- und Gesellschaftsformen leisten sich den Luxus, Nörgler und Kritiker unbehelligt zu lassen...

«Basellandschaftliche Zeitung»

*Us em
Innerrhoder
Witztröckli*



Frooged enn immene Weetschäftli inne, weromm as do im Spiis-Chäätli inne stend: «Speinat?» Do säät d' Weeti: «Ringihalber, seb häässt Spinet mit Eier.» *Sebedoni*

FELIX BAUM
WORTWECHSEL

Beschränkt:
Mit Kasten
ausgerüstet

Dies und das

Dies gelesen (als Statement des Generalsekretärs des Schweizerischen Viehproduzentenverbandes, notabene): «Man muss endlich daran gehen, die Schweizer wieder zu dem zu erziehen, was sie früher waren!»

Und das gedacht: Fortschritt rückwärts? Kobold

Die Blätter

der Bäume werden farbig, das Grün wird langsam rot, dafür leuchten die reif gewordenen Früchte durch das Blattwerk. Bevor die Natur sich zum Schläfern niederlegt, zeigt sie sich noch einmal im schönsten Kleid. Und alle Farben der Natur finden sich in den herrlichen Orientteppichen von Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich. Mit diesen kann man ein Stück Sommer in den Winter mitnehmen.